



| SEMINARAUSSCHREIBUNG

Straftaten gegen das Betriebsverfassungsgesetz

Ihr Schutz als Betriebsrat – Verstöße erkennen, Konsequenzen verstehen, sich souverän wehren

Vertrauensvolle Zusammenarbeit ist das Leitbild – aber was, wenn dieses Vertrauen missbraucht wird? Ob gezielte Behinderung der Betriebsratsarbeit, Missachtung von Rechten oder der fahrlässige Umgang mit Betriebsgeheimnissen: Dieses Seminar sensibilisiert Sie für straf- und bußgeldbewährte Verstöße gegen das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) – und zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Position rechtssicher und entschlossen stärken.

| Themenschwerpunkte

Rechtliche Sicherheit im Umgang mit Geheimnissen

- Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse: Was darf weitergegeben werden – und was nicht?
- Schweigepflichten nach §§ 79, 82 Abs. 2 und § 99 BetrVG im Überblick
- Rechtsfolgen bei Verstößen – persönliche und kollektive Risiken für Betriebsräte
- Handlungssicherheit im Spannungsfeld zwischen Informationspflicht und Vertraulichkeit

Abwehrrechte gegen rechtswidrige Einflussnahme

- Straftatbestände nach § 119 BetrVG: Behinderung, Benachteiligung, Begünstigung
- Mobbing gegen Betriebsratsmitglieder – rechtlich einschätzen und gezielt begegnen

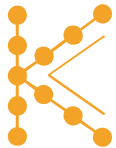
- „In vier Wochen betriebsratsfrei“ – Strategien gegen arbeitgeberseitige Einschüchterung
- Legitime Mittel der Gegenwehr: Handlungsspielräume ausschöpfen

Ihr rechtliches Know-how bei Ordnungswidrigkeiten

- Grobe Pflichtverletzungen nach § 23 BetrVG: Rechte des Gremiums wahren
- Informationspflichten der Arbeitgeber gemäß § 121 BetrVG: Was tun bei Verstößen?
- Verfahren vor dem Arbeitsgericht bei Verweigerung der Zusammenarbeit
- Bußgeldregelungen im Betriebsverfassungsrecht verstehen und durchsetzen

Dieses Seminar eignet sich für:

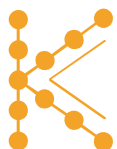
Betriebsratsmitglieder, die sich rechtlich absichern und aktiv gegen rechtswidrige Einschränkungen ihrer Arbeit wehren möchten. Besonders geeignet für Gremien mit herausfordernden Arbeitgeberbeziehungen oder zur Vorbereitung auf rechtliche Auseinandersetzungen. Ergänzend empfehlen wir Seminare zur Rechtsdurchsetzung und zum Umgang mit Konflikten im Betrieb.



| Freistellung für das Seminar

Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG.

BR Die Freistellung der Betriebsratsmitglieder erfolgt auf Beschluss des Betriebsrates nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.



Inhouse-Anfrage

Bitte füllen Sie das Anfrageformular **vollständig** und **gut leserlich** in **DRUCKBUCHSTABEN** aus.

Dieses können Sie uns per E-Mail an **seminare@kk-bildung.de** oder per Fax an die **037207 6512-82** oder per Post an: **K&K Bildungsmanufaktur GmbH, Berthelsdorfer Str. 72, 09661 Hainichen** senden.

Firma:

Str./Nr.:

PLZ/Ort:

Anrede (optional):

Name:

Vorname:

Tel.*:

E-Mail*:

Interessenvertretung:

☐

Betriebsrat

☐

Personalrat

☐

JAV

☐

SBV

☐

Wirtschaftsausschuss

Themengebiet/Schwerpunkte:

gewünschte Kalenderwoche:

Personenanzahl:

Veranstaltungsort:

☐

im Unternehmen

☐

im Seminarhotel – organisiert durch K&K

☐

sonstiger Ort

☐

als Online-Seminar, wenn thematisch möglich

*Mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und Telefonnummer erklären Sie sich bereit, auf diesem Weg Angebote und Informationen der K&K Bildungsmanufaktur GmbH zu erhalten. Diese Einwilligung können Sie jederzeit unter Angabe der E-Mail-Adresse oder Telefonnummer widerrufen. Der Widerspruch kann direkt an info@kk-bildung.de gerichtet werden.